

Vorlage Nr.: 2024/0018

Eingang: 03.01.2024, Interfraktioneller Antrag der SPD/Bürgerliste-Ortschaftsratsfraktion, CDU-Ortschaftsratsfraktion Hohenwettersbach und Dirk Mattern (FDP)

Prüfung und Umsetzung einer verlängerten Tempo-30-Zone (vom Friedhof bis zur Schilling-von-Canstatt-Straße)

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Ortschaftsrat Hohenwettersbach	17.01.2024		Ö	Entscheidung

Antrag:

Die Fraktionen des Ortschaftsrates Hohenwettersbach beantragen gemeinsam die Prüfung und Umsetzung einer verlängerten Tempo-30-Zone vom Friedhof bis zur Schilling-von-Canstatt-Straße aus Gründen des Lärmschutzes und der Erhöhung der Verkehrssicherheit.

Begründung:

Fast in der gesamten Ortsdurchfahrt von Hohenwettersbach ist mittlerweile aus Lärmschutzgründen eine Tempo 30 Zone ausgewiesen mit Ausnahme des Bereiches Friedhof und Netto-Markt bis zur Einmündung der Schilling-von-Canstatt-Straße in die Straße Spitalhof.

Aus Sicht des Ortschaftsrates sollte zum Zwecke einer erforderlichen Gefahrenreduzierung für querende Fußgänger und Fahrradfahrer und aus Lärmschutzgründen geprüft werden, ob die Tempo 30 auch vor dem Friedhof und Netto-Lebensmittelmarkt bis zur Schilling-von-Canstatt-Straße eingerichtet werden kann.

Sinnvoll ergänzt werden kann die Tempo 30 Zone durch eine digitale Geschwindigkeitsanzeige, um Autofahrern ihre eventuelle Geschwindigkeitsüberschreitung bewusst zu machen (siehe Beispiel Ortseingang Tiefentalstraße).

Julia Schulze-Steinen
Fraktionsvorsitzende CDU
Julia Wohlwender
Fraktionsvorsitzende SPD/Bürgerliste
Dirk Mattern (FDP)